

Endlich

*Endlich Frühling, endlich, Gott sei Dank,
gelobt wirst du in Liedern und Gedichten.
Ich pack die warmen Sachen in den Schrank,
und auf die Strümpfe kann ich auch verzichten.*

*Ich fühl mich frei und voller Tatendrang,
ich möchte lachen, singen, jubelieren,
wetteifern mit der Amseln, Lerchen Vogelsang
und einen kleinen Freudensprung riskieren.*

*Weil die Sonne jetzt schon reichlich Wärme spendet,
hält mich nichts und niemand mehr im Haus,
auch, wenn der Winter nochmal Graupelschauer sendet,
mich schreckt er nicht, ich lach ihn aus.*

*Auch meiner Katze, die vom langen Winter faul und träge,
macht der Frühling offensichtlich großen Spaß.
Sie inspiziert nach Jägerart die Mäusewege,
wälzt glücklich und zufrieden sich im warmen Gras.*

*Die Igel kommen aus der Winterburg gekrochen,
die Amselpärchen bauen emsig sich ein Nest.
Jetzt dauert es nur noch zwei Wochen,
bis auch die Nachtigall sich hören lässt.*

*Am Fliederbaum seh ich schon Knospen, dick und prall.
Die bunten Krokusse sind schon vorbei, verblüht.
Es keimt und sprießt und duftet überall
Und Sonnenkringel legen sich auf mein Gemüt.*

*Ich träum von langen, warmen Abenden im Garten,
Waldmeisterbowle, Wurst und Fisch vom Grill.
Endlich vorbei die dunkle Zeit, das lange Warten,
komm, lieber Mai, ich will dich endlich, ja, ich will!*

Irene Birkfeld